

WISSEN KOMPAKT

Fokus
Unternehmen



trafo e.V.



GRÜNDE FÜR NACHHALTIGKEIT IM UNTERNEHMEN



Fokus Unternehmen

- └ Nachhaltige Betriebe übernehmen Verantwortung für ihre Belegschaft und das Gemeinwohl in der Region.
- └ Wer sich mit der eigenen Nachhaltigkeit auseinandersetzt, weiß, wie sich Entscheidungen und Arbeitsweisen auf das Umfeld auswirken.
- └ Kurze Wege, Fokus auf Regionalität und Engagement vor Ort sind gut für die Außenwirkung.
- └ Betriebe, die eine nachhaltige und langfristige Strategie verfolgen, sind zukunftsfähig und sichern ihre Nachfolge.

Fokus Nachhaltigkeit

- └ Der ökologische Fußabdruck des Betriebs wird reduziert.
- └ Die Arbeitsbedingungen der Mitarbeitenden werden verbessert.
- └ Die Lieferkette wird reflektiert und zugunsten fairer Löhne und besserer Arbeitsbedingungen von Menschen in anderen Ländern angepasst.
- └ Ressourcen werden geschont.
- └ Arbeitsplätze werden langfristig gesichert.
- └ Partizipationsmöglichkeiten der Belegschaft werden gefördert.
- └ Die Mitarbeitenden werden auch im privaten Bereich für ein nachhaltiges Handeln sensibilisiert.



In vielen Unternehmen wird Nachhaltigkeit bereits jahrelang praktiziert, aber nicht so genannt.

- └ Familienbetriebe arbeiten mit flexiblen Arbeitszeitmodellen (soziale Nachhaltigkeit)
- └ Handwerksbetriebe reparieren Maschinen statt neue zu kaufen (ökonomische Nachhaltigkeit)
- └ Gastrobetriebe arbeiten mit regionalen Produkten (ökologische Nachhaltigkeit)

Praxistipps zur ökologischen Nachhaltigkeit

- └ Einsatz von erneuerbaren Energien durch Umstellung auf Ökostrom
- └ Klimaneutralität anstreben bzw. CO2- Verbrauch ausgleichen
- └ Wasserverbrauch reduzieren
- └ Müll trennen
- └ regionale Lieferketten sparen CO2 im Transport
- └ energieeffiziente und langlebige Geräte



Praxistipps zur ökonomischen Nachhaltigkeit

- └ realistische und transparente Preiskalkulation
- └ sparsamer Materialeinsatz
- └ regionale und nachhaltig agierende Akteure in der Wertschöpfungskette
- └ Förderprogramme nutzen
- └ Nachhaltigkeitsziele in Verbindung mit realistischen Investitionen setzen (Bsp: Anschaffung Fahrräder oder Mitarbeitende für nachhaltige Aktionen freistellen)



Praxistipps zur gesellschaftlichen Nachhaltigkeit

- └ Ausbildungsplätze anbieten
- └ gesellschaftliches betriebliches Engagement, z.B. Fußballtrikots spenden
- └ regionale Lieferketten schaffen Arbeitsplätze vor Ort
- └ Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- └ faire Löhne zahlen und unbefristete Arbeitsverträge ausstellen



Unternehmen können sich ihre Nachhaltigkeit zertifizieren lassen. Ein Nachhaltigkeitsbericht ist nicht nur ein Mittel der Unternehmenskommunikation nach außen es kann einem Unternehmen auch helfen, Aspekte der Nachhaltigkeit zu reflektieren und eine Strategie zu erarbeiten, wie, wann, welche Defizite angegangen werden sollen.

Verpflichtet dazu sind bis dato nur Unternehmen, die mehr als 500 Mitarbeitende beschäftigen, deren Umsatzerlöse sich auf mehr als 40 Millionen Euro belaufen oder deren Bilanzsumme bei mehr als 20 Millionen Euro liegt.



HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGSANSÄTZE

Herausforderungen

- L Kleinen Betrieben fehlt es oftmals an Ressourcen und Zeit, um sich mit dem Thema Nachhaltigkeit zu beschäftigen.
- L Das Thema Nachhaltigkeit wirkt erst einmal abstrakt und kostenintensiv.
- L Nachhaltigkeit wird immer mehr zum Modewort, mit dem sich viele Unternehmen schmücken. Achtung Greenwashing!
- L Tools wie der Nachhaltigkeitsbericht sind zunächst reine Transparenz-Tools. Auch Unternehmen, die sich nicht nachhaltig verhalten, können sich zertifizieren lassen.

Lösungsansätze

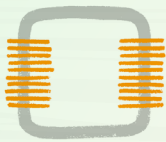
- ▶ Beratende Angebote und Anlaufstellen schaffen!
- ▶ Auf wesentliche und für den Betrieb umsetzbare Aspekte konzentrieren!
- ▶ Nachhaltigkeit ganzheitlich vermitteln!
- ▶ Auf bereits vorhandene Aspekte aufmerksam machen und Nachhaltigkeit fassbar machen!
- ▶ Mit Unternehmer:innen ins Gespräch kommen! Welche Motivation steckt dahinter? Ist diese Motivation mit den eigenen Bildungszielen vereinbar?

Akquisetipps

- L Die Zielgruppe und entsprechende Berufsinhalte kennen!
- L Bedarfe erfragen! (Auch mit Bekannten und Verwandten über Berufe austauschen!)
- L Mit Kammern und Gewerkschaften vernetzen!

warum?

die da



trafo e.V.

NACHHALTIGKEIT in der BERUFLICHEN BILDUNG

Qualifizierungsreihe
TRANSFORMATION

≡ FOKUS UNTERNEHMEN ≡

Tag 4

NACHHALTIGKEIT
in den
BETRIEBEN



Juliane
Kriesse



Zentralstelle für
Weiterbildung im
Handwerk

INTEGRATION
WEITER-
BILDUNG

FACHKRÄFTE-
SICHERUNG
NACH-
HALTIGKEIT

- PROJEKTE
- STUDIEN
- PARTNERIN
des Nachhaltig-
keits-Kodex

HANDWERK^N

Typischer
HANDWERKS-
BETRIEB

Was kann
ein Betrieb
tun, um
nachhaltiger
zu werden?



kleinen
Betrieben
fehlen oft
die **RESSOURCEN**
und **ZEIT**



SHK
Betrieb

Vor allem:
ELEKTRO/
METALL & BAU-
GEWERBE



WEITERE ANGEBOTE

DNK-LOGO als
WERBUNG

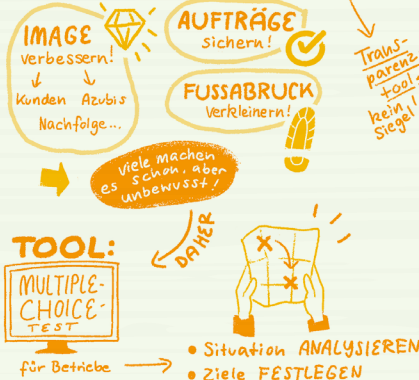
NACHHALTIGKEITS
LEITFADEN

QUICK-
CHECK

PRAXISTIPS

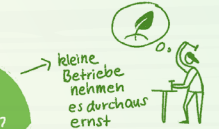


Wieso NACHHALTIGKEITS- BERICHTERSTATTUNG?



GREEN-
WASHING
vermeiden?

Die Problematik,
dass es missbraucht
werden kann,
ist da!



kleine
Betriebe
nehmen
es durchaus
ernst



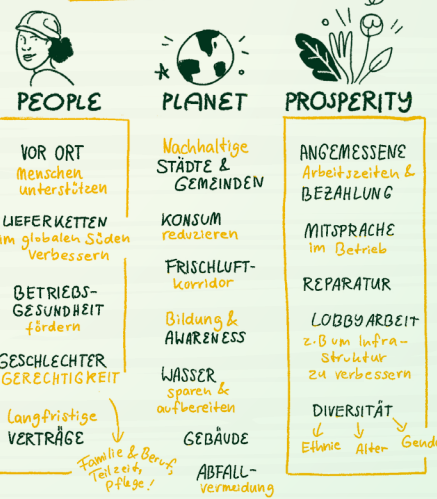
Der Bericht
allein macht
nicht »GREEN«

TIP: NACHHALTIGKEIT als
»ZUKUNFTSFÄHIGE
UNTERNEHMENS-
FÜHRUNG« anbieten!

Wie können sich Betriebe
anhand von

WORK-
SHOP

**SUSTAINABLE
DEVELOPMENT GOALS**
Nachhaltiger aufstellen?



WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN UND LINKS



Allgemeines

- Broschüre – Gestaltung nachhaltiger Lernorte
- Broschüre – Lebensmittelhandwerk_innovativ und nachhaltig
- Deutscher Nachhaltigkeitskodex

Best Practise

- Best Practise – HANDWERK^N

Im Rahmen der Qualifizierungsreihe haben wir uns außerdem mit den Themen Berufsorientierung und Berufsbildende Schulen auseinandergesetzt. Die Ergebnisse finden Sie [hier](#).

Alle Grafiken sind verweisungs sensitiv und führen zur entsprechenden Quelle.

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der Verein Trafo e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Grafisches Protokoll: [Eva Feuchter](#)

Layout: [Armin Stein](#)

“Nachhaltigkeit in Beruflicher Bildung” ist ein Projekt des Trafo e.V. in Kooperation mit dem Entwicklungspolitischen Netzwerk Sachsen.



Entwicklungspolitisches
Netzwerk Sachsen e.V.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



BMZ



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

SACHSEN



trafo e.V.

Trafo – Nachhaltigkeit in Bildung e.V.

Kochstraße 70 c/o Kümritz

04275 Leipzig

www.trafo-leipzig.de

VR6677